In einer Sackgasse flüchtete er dann zu Fuß - doch die Polizei sackte ihn bald ein

Drogen, Alkohol, kein Führerschein - 27-Jähriger wusste warum er plötzlich Gas gab. Und die Polizei hinterher auch

Donnerstag 6. Dezember 2018 - **Höxter** / **Holzminden (wbn). Ein Mercedes-Fahrer gab Gas als eine Polizeistreife ihn in Höxter anhalten wollte. Und er wusste auch warum: Er stand unter dem Einfluss von Drogen und Alkohol.**

Zu dieser doppelten Dröhnung kam noch der Umstand, dass der 27 Jahre alte Mann aus Bad Driburg nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis gewesen ist.

Fortsetzung von Seite 1

Seine Flucht auf der Bundesstraße 64 unter Mißachtung der Rotlichtampeln und des Polizeisignals nützte ihm nicht viel. Er geriet in eine Sackgasse, flüchtete zu Fuß weiter – und konnte nach entsprechenden Ermittlungs- und Fahndungsmaßnahmen doch zügig gestellt werden.

Nachfolgend der Polizeibericht: „Eine Polizeistreife beabsichtigte am 06.12.2018, gegen 12.55 Uhr, auf dem innerörtlichen Teil der B64, zwischen Lütmarser Straße und Brenkhäuser Straße, in Fahrtrichtung Holzminden, den Fahrer eines Mercedes zu kontrollieren. Als der Mann die Polizeibeamten bemerkte, beschleunigte er sein Fahrzeug und versuchte sich der Verkehrskontrolle zu entziehen.

Hierbei missachtete er unter anderem die Lichtzeichenanlage in Höhe der Kreuzung zur Brenkhäuser Straße, welche für ihn Rotlicht anzeigte. Anschließend lenkte er seinen Mercedes nach rechts in die Luisenstraße und befuhr diese Sackgasse bis zum Ende. Dort verließ er das Fahrzeug und flüchtete fußläufig in Richtung Westerbachstraße.

Durch die anschließenden Ermittlungs- und Fahndungsmaßnahmen der Polizei, konnte der Mann gegen 14.20 Uhr angetroffen werden. Nach ersten Ermittlungen ist der Mann, ein 27-jähriger Bad Driburger, nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis. Da der Verdacht besteht, dass er seinen Mercedes zur Tatzeit unter dem Einfluss von Alkohol und Drogen führte, wurde eine Blutprobe angeordnet.“